



Krankenhaus
Johanneum

Qualitätsbericht für das Berichtsjahr 2012



Strukturierter
Qualitätsbericht
gemäß § 137
Abs.3 Satz 1
Nr.4 SGB V

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V für das Berichtsjahr 2012

Einleitung



Abbildung: Eingangsbereich

Das Krankenhaus Johanneum Wildeshausen

Das Krankenhaus Johanneum in Wildeshausen ist als Allgemeinkrankenhaus mit 146 Planbetten, vier Fachdisziplinen in zwei Hauptabteilungen und drei Belegabteilungen für die Versorgung der Einwohner des Landkreises Oldenburg und der benachbarten Regionen zuständig. Die fachliche Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, moderne Technik, ein angenehmes Ambiente und viel menschliche Zuwendung zeichnen das Krankenhaus Johanneum aus:

1873 gegründet, blickt das Johanneum auf eine lange Tradition. Schon damals war man bestrebt, den Erfordernissen der Gesundheitsversorgung der Bürger zukunftsorientiert nach christlicher Wertebestimmung zu begegnen. So entwickelte sich in der mehr als 140jährigen Geschichte aus dem katholischen Belegkrankenhaus durch kontinuierliche Erweiterung und Verbesserung das heutige Krankenhaus Johanneum als Kern des modernen, breit aufgestellten und sektorübergreifenden Gesundheitszentrums Johanneum.

Als qualifizierter Dienstleister ist es unser Ziel, eine moderne Medizin nach neuesten Standards für die stationäre und ambulante Gesundheitsversorgung wohnortsnah anzubieten. Fachliche Kompetenz durch gut ausgebildete und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unterstützt durch den Einsatz moderner technischer Geräte sowie eine umfassende Begleitung und Betreuung sind die Basis einer hochwertigen Behandlung unserer Patienten. Diese folgt unserem Leitbild „Menschen sind die Mitte unseres Handelns“, das verbindliche Maßstäbe setzt, die unser Selbstverständnis und unsere Arbeit bestimmen.

Mit der interdisziplinären Zusammenarbeit unserer unterschiedlichen Disziplinen Innere Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie- und Unfallchirurgie sowie Anästhesie- und Intensivmedizin, im Endoprothetik-Zentrum und durch die Zusammenarbeit mit externen Partnern wird das Expertenwissen zur optimalen Behandlung genutzt.

Durch Kooperation und Vernetzung mit weiteren Anbietern im Gesundheitsbereich erhöhen wir das Angebot und Leistungsspektrum unserer Klinik: MVZ Johanneum mit Anästhesie und Schmerzmedizin, Chirurgie, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Urologie; Praxiszentrum Johanneum mit Dialyse/Nephrologie, Innerer Medizin/Diabetologie, Orthopädie, Neurologie/Psychiatrie sowie Radiologie; Pflegezentrum Johanneum, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, Gesundheitsnetz Wildeshäuser Geest, Hospizdienst etc..

Den steigenden Anforderungen im Gesundheitswesen stellen wir uns durch zukunftsorientierte Konzepte. Vor mehr als zehn Jahren implementierten wir ein internes Qualitätsmanagementsystem als festem Bestandteil in unserem Krankenhausalltag. Der Anspruch: Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Abläufe und Ergebnisse in Medizin und Pflege mit dem Ziel, eine möglichst große Zufriedenheit bei Patienten, Mitarbeitern und Einweisern zu erreichen. Dafür stellen wir unsere Leistungen regelmäßig auf den Prüfstand - unter anderem indem wir uns internen und externen Qualitätsbewertungen unterziehen und Patienten, Mitarbeiter sowie Kooperationspartner befragen. Die erfolgreiche Zertifizierung der Krankenhauses Johanneum nach KTQ und proCum Cert sowie die Zertifizierung unseres EndoProthetikZentrums Johanneum Wildeshausen dokumentieren unsere konsequente Ausrichtung.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Irmgard Rawe	Qualitätsmanagement-beauftragte	04431 982 9080	04431 982 9005	gmb@krankenhaus-johanneum.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dilp. Kfm. Hubert Bartelt	Geschäftsführer der Stiftung Johanneum	04431 982 9010	04431 982 9005	info@krankenhaus-johanneum.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.krankenhaus-johanneum.de>

Inhaltsverzeichnis

	Einleitung	2
	Inhaltsverzeichnis	5
Teil A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses		
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3	Universitätsklinikum oder akedemisches Lehrkrankenhaus	8
A-4	Regionale Versorgungsverspflichtung für die Psychiatrie	8
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	11
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	11
A-10	Gesamtfallzahlen	11
A-11	Personal des Krankenhauses	12
A-12	Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	13
A-13	Apparative Ausstattung	13
A-14	Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	14
Teil B Struktur- und Leistungsdaten Organisationseinheiten / Fachabteilungen		
B-1	Fachabteilung Innere Medizin	16
B-1.1	Name	16
B-1.2	Medizinische Leistungsangebote	17
B-1.3	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	19
B-1.4	Fallzahlen	19
B-1.5	Diagnosen nach ICD	19
B-1.6	Prozeduren nach OPS	19
B-1.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	20
B-1.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	20
B-1.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaften	20
B-1.10	Personelle Ausstattung	20
B-2	Fachabteilung Allgemeine Chirurgie	22
B-2.1	Name	22
B-2.2	Medizinische Leistungsangebote	23
B-2.3	Fachspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	25
B-2.4	Fallzahlen	25
B-2.5	Diagnosen nach ICD	25
B-2.6	Prozeduren nach OPS	25

B-2.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	26
B-2.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	26
B-2.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren Berufsgenossenschaften	26
B-2.10	Personelle Ausstattung	26
B-3	Fachabteilung Urologie	28
B-3.1	Name	28
B-3.2	Medizinische Leistungsangebote	29
B-3.3	Fachspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	29
B-3.4	Fallzahlen	29
B-3.5	Diagnosen nach ICD	29
B-3.6	Prozeduren nach OPS	30
B-3.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	30
B-3.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	30
B-3.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaften	31
B-3.10	Personelle Ausstattung	31
B-4	Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe	33
B-4.1	Name	33
B-4.2	Medizinische Leistungsangebote	34
B-4.3	Fachspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	34
B-4.4	Fallzahlen	34
B-4.5	Diagnosen nach ICD	35
B-4.6	Prozeduren nach OPS	35
B-4.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	35
B-4.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	35
B-4.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaften	36
B-4.10	Personelle Ausstattung	36
B-5	Fachabteilung Geburtshilfe	38
B-5.1	Name	38
B-5.2	Medizinische Leistungsangebote	39
B-5.3	Fachspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	39
B-5.4	Fallzahlen	39
B-5.5	Diagnosen nach ICD	39
B-5.6	Prozeduren nach OPS	39
B-5.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	40
B-5.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	40
B-5.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaften	40
B-4.10	Personelle Ausstattung	40

B-6	Fachabteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	42
B-6.1	Name	42
B-6.2	Medizinische Leistungsangebote	43
B-6.3	Fachspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	43
B-6.4	Fallzahlen	44
B-6.5	Diagnosen nach ICD	44
B-6.6	Prozeduren nach OPS	44
B-6.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	45
B-6.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	45
B-6.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaften	45
B-6.10	Personelle Ausstattung	45
B-7	Fachabteilung Intensivmedizin	47
B-7.1	Name	47
B-7.2	Medizinische Leistungsangebote	48
B-7.3	Fachspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	48
B-7.4	Fallzahlen	48
B-7.5	Diagnosen nach ICD	48
B-7.6	Prozeduren nach OPS	48
B-7.7	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	48
B-7.8	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	48
B-7.9	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaften	48
B-7.10	Personelle Ausstattung	49
Teil C	Qualitätssicherung	
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	50
C-1.2	Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem verfahren der QSKH-RL	50
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landrecht gemäß § 112 SGB V	50
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	50
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	50
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V	50

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses: 260341057

Standortnummer des Krankenhauses: 00

Hausanschrift: Krankenhaus-Johanneum
Feldstraße 1
27793 Wildeshausen

Telefon: 04431 / 9820
Fax: 04431 / 9829005
E-Mail: info@krankenhaus-johanneum.de
Internet: <http://www.krankenhaus-johanneum.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr.	Frank	Steffens	Ärztlicher Direktor	04431 / 982 - 4600	04431 / 982 - 8300	innere-medizin@krankenhaus-johanneum.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl.Kffr.	Maria	Zewuhn	Pflegedienstleitung	04431 / 982 - 9500	04431 / 982 - 9005	pdl@krankenhaus-johanneum.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl. Kfm.	Hubert	Bartelt	Verwaltungs- direktor	04431 / 982 - 9010	04431 / 982 - 9005	info@krankenhaus-johanneum.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Stiftung Johanneum (St. Johannes-Stift)

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	Kurse für pflegende Angehörige und Beratung von häuslichen Pflegesituationen
MP04	Atemgymnastik	wird im Rahmen der Prophylaxen von den Mitarbeitern der Pflege wie von der Physikalischen Therapie durchgeführt
MP06	Basale Stimulation	Pflegemaßnahme im Pflegedienst
MP09	Besondere Formen/ Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Konzept: Palliativ Care - Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst
MP12	Bobath-Therapie	für Patienten mit neurologischer Erkrankung
MP13	Diabetiker-Schulung	Diabetesassistenten und Facharzt mit der Zusatzbezeichnung Diabetologe
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Diätassistentin der Krankenhausküche, 2 Pflegeexperten für Ernährung
MP15	Entlassungsmanagement	zwei Pflegekräfte sind im Entlassungsmanagement, eine Pflegekraft mit der Qualifikation Case Manager
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP21	Kinästhetik	Mehrere Mitarbeiter der Pflege haben einen Grundkurs sowie einen Aufbaukurs, es gibt ein Netzwerk für Kinästhetikexperten
MP24	Lymphdrainage	wird von den Mitarbeitern der Physikalischen Therapie angeboten
MP25	Massage	wird von den Mitarbeitern der Physikalischen Therapie angeboten
MP26	Medizinische Fußpflege	am Patientenbett; durch kostenpflichtigen externen Anbieter
MP31	Physikalische Therapie	Individuelle Einzelbehandlung, Gruppentraining, persönliche Gesundheitsanalyse und Beratung
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik	Packungen, Lymphdrainage, Gesundheits- und Rehatraining
MP33	Präventive Leistungsangebote/ Präventionskurse	Thema: „Gesundheit fängt im Kopf an“
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung	Rückenschule und Pilates wird für Mitarbeiter und alle Interessenten angeboten

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP37	Schmerztherapie/ -management	Einsatz von Schmerzskalen und ein Schmerzmanagement durch Schmerztherapeuten sowie interdisziplinäre Schmerkonferenzen finden statt
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Qualifizierter Entzug bei Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, ein Angebot der Klinik für Innere Medizin in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Sucht der Diakonie im Landkreis Oldenburg
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	z.B. Pflegefallbesprechung, Pflegevisiten, Wundmanagement, Entlassungsmanagement, Diabetesschulung
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	im Gymnastikraum durch Mitarbeiter der Physikalischen Therapie
MP43	Stillberatung	durch ausgebildete Stillberaterinnen
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/ Logopädie	in Zusammenarbeit mit einem niedergelassenen Logopäden
MP45	Stomatherapie und -beratung	durch mehrere ausgebildete Stomaberater der Pflege, fachübergreifend in allen Abteilungen
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	enge Zusammenarbeit mit einem Orthopädiehaus
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	wird von den Mitarbeitern der Pflege und der Physikalischen Therapie angeboten
MP51	Wundmanagement	das Krankenhaus ist ein Wundkompetenzzentrum für die Versorgung der Patienten mit chronischen Wunden
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Suchtmedizinische Kooperation wie z.B. Prostatakrebs, Konzept: Motivierende Gesprächsführung bei Suchttherapie
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Beratung und Betreuung für Anschlussheilbehandlung, Reha-Maßnahmen, Pflegeheimunterbringung, Kurzzeitpflege oder Versorgung in der häuslichen Pflege

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		Krankenhauskapelle
NM01	Aufenthaltsräume		auf jeder Station stehen den Patienten und den Besuchern Aufenthaltsräume zur Verfügung
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	z.B. muslimische Ernährung, vegetarische/vegane Küche	
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		auf jeder Station sind Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Besucher		der Hol- und Bringedienst führt den Patiententransport sowie die Begleitung für Patienten und Besucher durch
NM14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	in jedem Patientenzimmer kostenlos verfügbar
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen		wöchentliche kostenlose Vorträge und Seminare im Cafe Johanneum
NM15	Internetanschluss am Bett/ im Zimmer	0,1 EUR pro Tag (max)	in jedem Zimmer kostenpflichtig verfügbar



Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten	1,00 EUR pro Stunde 6,00 EUR pro Tag	für „Kurzzeitparken“ und Parken bei stationärer Behandlung ist das Parken kostenfrei
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		Rooming-In, ein Familienzimmer befindet sich im Kreißaal, kann auch auf Sttion in Anspruch genommen werden
NM07	Rooming-in		durch fahrbare Babybetten kann die Mutter selbst bestimmen, ob sie das Kind kontinuierlich oder nur zeitweise im Zimmer hat
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	in jedem Patientenzimmer kostenlos verfügbar
NM42	Seelsorge		Die Seelsorge wird vom Pfarrer der Pfargemeinde St. Peter und vom Diakon der Evangelischen Kirchengemeine übernommen.
NM18	Telefon	1,10 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,1 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,0 EUR bei eingehenden Anrufen	an jedem Patientenbett verfügbar
NM09	Unterbringung Begleitperson		auf Wunsch wird auch eine gemeinsame Unterbringung in einem Familienzimmer ermöglicht
NM19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer		in jedem Patientenzimmer kostenlos verfügbar
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Onkologisch
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		auf jeder Station sind Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

trifft nicht zu / entfällt

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

146 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

6351

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

13148

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	23,5 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	13,3 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	5 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0,1 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	65,0 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,8 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	2	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	6	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	3	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	8	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - „Hygienefachkräfte“ (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	1 Personen	

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

OTitel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Rawe Irmgard Qualitätsmanagement	04431 982 9080	04431 982 9005	gmb@krankenhaus-johanneum.de	Feldstraße 1 27793 Wildeshausen	

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung		
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung		

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		Tel. 04431 982 9080
Patientenbefragungen	Ja	
Einweiserbefragungen	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Irmgard	Rawe	Feldstraße 1 27793 Wildeshausen	04431 982 9080	04431 982 9005	gmb@krankenhaus-johanneum.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Irmgard	Rawe	Feldstraße 1 27793 Wildeshaus en	04431 982 9080	04431 982 9005	gmb@krankenhaus-johanneum.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Innere Medizin

B-[1].1 Name [Innere Medizin]

Innere Medizin

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:	Feldstraße 1 27793 Wildeshausen
Postanschrift:	27793 Wildeshausen
Telefon:	04431 / 9828300
Fax:	04431 / 9829005
E-Mail:	info@krankenhaus-johanneum.de
Internet:	http://www.krankenhaus-johanneum.de



Cefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Steffens, Frank	Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologe, Hämatologe und Onkologe	04431 982-8300 innere-medicin@krankenhaus-johanneum.de		KH-Arzt
Dr.	Theil, Falk	Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin	04431 982-8300 innere-medicin@krankenhaus-johanneum.de		KH-Arzt

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI28	Anthroposophische Medizin	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	
VI20	Intensivmedizin	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[1].4 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2941

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	244	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J18	190	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I50	179	Herzinsuffizienz
R55	91	Synkope und Kollaps
I48	90	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
I10	88	Essentielle (primäre) Hypertonie
I20	80	Angina pectoris
J44	77	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
A09	72	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C34	72	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	472	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	333	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-200	306	Native Computertomographie des Schädels
8-800	247	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-854	223	Hämodialyse
1-650	144	Diagnostische Koloskopie
8-985	124	Motivationsbehandlung Abhängigkeitskranker [Qualifizierter Entzug]
8-831	117	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-542	111	Nicht komplexe Chemotherapie
3-222	110	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit onkologischen Erkrankungen (LK15) • Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit pulmonaler Hypertonie (LK14) • Spezialisierte Diagnostik und Therapie der schweren Herzinsuffizienz (NYHA-Stadium 3-4) (LK18) 	

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,1 Vollkräfte	0,00275	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,5 Vollkräfte	0,00119	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	24,3 Vollkräfte	0,00826	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie]

Allgemeine Chirurgie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift: 27793 Wildeshausen

Telefon: 04431 / 9828500

Fax: 04431 / 9829005

E-Mail: info@krankenhaus-johanneum.de



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Terzic, Alexander	Facharzt für Allgemeinchirurgie, Visceralchirurgie, Minimal Invasive Chirurgie, Proktologe	04431 982 8500 chirurgie@krankenhaus-johanneum.de		KH-Arzt
Dr.	Goecke, Nils H.	Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie	04431 982-8500 chirurgie@krankenhaus-johanneum.de		KH-Arzt

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC60	Adipositaschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/ Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn- Verletzungen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen (z.B. Thrombosen, Krampfadern) und Folgeerkrankungen (z.B. Ulcus cruris/ offenes Bein)	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VO14	Endoprothetik	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/ Endo-Prothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC26	Metall-/ Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimal-invasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimal-invasive laparoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC57	Plastisch rekonstruktive Eingriffe	
VC62	Portimplantation	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VO17	Rheumachirurgie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC24	Tumorchirurgie	

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[2].4 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1903

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M16	117	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	101	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
K80	89	Cholelithiasis
T84	74	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S82	73	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M54	72	Rückenschmerzen
S06	70	Intrakranielle Verletzung
S72	69	Fraktur des Femurs
K35	62	Akute Appendizitis
K40	62	Hernia inguinalis

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-820	157	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-800	129	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-794	108	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-986	104	Minimalinvasive Technik
5-511	98	Cholezystektomie
8-915	95	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-822	94	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3-225	86	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-793	85	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-932	85	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	ZNA		

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	129	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-787	48	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-530	46	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-492	26	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-790	20	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-056	17	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-385	17	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-897	14	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-534	13	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-399	9	Andere Operationen an Blutgefäßen

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,9 Vollkräfte	0,00625	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,3 Vollkräfte	0,00331	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	21 Vollkräfte	0,01103	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[3] Fachabteilung Urologie

B-[3].1 Name [Urologie]

Urologie

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2200

Hausanschrift: 27793 Wildeshausen

Telefon: 04431 / 9821600

Fax: 04431 / 9821605

E-Mail: inf@krankenhaus-johanneum.de



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Bagge, Stefan	Facharzt für Urologie	04431 9821600		Belegarzt
Dr.	Hellhoff, Ingmar	Facharzt für Urologie	04431 9821600		Belegarzt

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Urologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	In Zusammenarbeit mit der Nephrologie
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU08	Kinderurologie	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[3].4 Fallzahlen [Urologie]

Vollstationäre Fallzahl:

182

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C67	36	Bösartige Neubildung der Harnblase
N39	26	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N40	19	Prostatahyperplasie
N20	16	Nieren- und Ureterstein
N30	15	Zystitis
Q53	10	Nondescensus testis

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N23	7	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata
N45	5	Orchitis und Epididymitis
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-661	111	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-336	71	Harnröhrenkalibrierung
8-132	59	Manipulationen an der Harnblase
5-573	48	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
8-147	38	Therapeutische Drainage von Harnorganen
5-601	20	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
8-854	15	Hämodialyse
5-585	13	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-640	13	Operationen am Präputium
5-624	11	Orchidopexie

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-640	24	Operationen am Präputium
5-636	10	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-624	< 4	Orchidopexie
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	2 Personen	0,01098	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	siehe personelle Ausstattung der Fachabteilung „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	siehe personelle Ausstattung der Fachabteilung „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[4] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-[4].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2400

Hausanschrift: 27793 Wildeshausen

Telefon: 04431 / 9821500

Fax: 04431 / 9829005

E-Mail: info@krankenhaus-johanneum.de



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Grewe, Günter	Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe	04431 9821500		Belegarzt
	Wrehe, Ute	Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe	04431 9821500		Belegarzt

B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Abdominalchirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG16	Urogynäkologie	

B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[4].4 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl:

323

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
O60	41	Vorzeitige Wehen und Entbindung
N81	40	Genitalprolaps bei der Frau
O20	31	Blutung in der Frühschwangerschaft
O26	20	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O47	13	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
D25	12	Leiomyom des Uterus
O36	12	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O03	11	Spontanabort
O61	10	Misslungene Geburtseinleitung
O21	9	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft

B-[4].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-704	65	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-683	44	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-690	32	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-703	14	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
5-651	8	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-707	5	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-741	5	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal
1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-758	< 4	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]

B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-690	49	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-671	7	Konisation der Cervix uteri
5-711	7	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers

B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].10 Personelle Ausstattung

B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	2 Personen	0,00619	

B-[4].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	4,6 Vollkräfte	0,01424	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	3,8 Vollkräfte	0,01176	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom- Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[5] Fachabteilung Geburtshilfe

B-[5].1 Name [Geburtshilfe]

Geburtshilfe

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2500

Hausanschrift: 27793 Wildeshausen

Telefon: 04431 / 9821500

Fax: 04431 / 9829005

E-Mail: info@krankenhaus.johanneum.de



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Grewe, Günter	Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe	04431 9821500		Belegarzt
	Wrehe, Ute	Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe	04431 982 1500		Belegarzt

B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	

B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[5].4 Fallzahlen [Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl:

699

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z29	234	Notwendigkeit von anderen prophylaktischen Maßnahmen
O48	54	Übertragene Schwangerschaft
O65	49	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
P80	47	Hypothermie beim Neugeborenen
O70	30	Dammriss unter der Geburt
O64	29	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O42	28	Vorzeitiger Blasensprung
O62	25	Abnorme Wehentätigkeit
O71	22	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O80	20	Spontangeburt eines Einlings

B-[5].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	352	Postpartale Versorgung des Neugeborenen

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-260	168	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-758	103	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
9-261	92	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-741	85	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal
5-730	72	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-738	62	Episiotomie und Naht
9-500	62	Patientenschulung
5-749	41	Andere Sectio caesarea
8-910	37	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie

B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].10 Personelle Ausstattung

B-[5].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	2 Personen	0,00286	

B-[5].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	siehe personelle Ausstattung der Fachabteilung „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8 Vollkräfte	0,01144	siehe personelle Ausstattung der Fachabteilung „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[5].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[6] Fachabteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

B-[6].1 Name [Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift: 27993 Wildeshausen
 Telefon: 04431 / 9821900
 Fax: 04431 / 9829005
 E-Mail: info@krankenhaus-johanneum.de



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dipl.-Med.	Will, Ulrich	Facharzt für HNO-Heilkunde	04431 982-1900		Belegarzt

B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH04	Mittelohrchirurgie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	

B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[6].4 Fallzahlen [Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

48

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	28	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J34	11	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B27	< 4	Infektiöse Mononukleose
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J32	< 4	Chronische Sinusitis
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[6].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-281	20	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-214	11	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-215	11	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-282	6	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-182	< 4	Resektion der Ohrmuschel
5-200	< 4	Parazentese [Myringotomie]
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-221	< 4	Operationen an der Kieferhöhle
5-289	< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung

B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-285	15	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-200	< 4	Parazentese [Myringotomie]
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur

B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].10 Personelle Ausstattung

B-[6].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	0,02083	HNO-Arzt tödlich verunglückt, daher nur bis 21.07.2012 tätig.

B-[6].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	siehe personelle Ausstattung der Fachabteilung „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	siehe personelle Ausstattung der Fachabteilung „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[6].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[7] Fachabteilung Intensivmedizin

B-[7].1 Name [Intensivmedizin]

Intensivmedizin

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift: 27793 Wildeshausen

Telefon: 04431 / 9820

Fax: 04431 / 9829005

E-Mail: info@krankenhaus-johanneum.de



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Risse, Hans	Facharzt für Anästhesiologie	04431 982 0		KH-Arzt
Dr.	Neulinger, Andreas	Facharzt für Anästhesiologie	04431 982-0		KH-Arzt

B-[7].2 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VI20	Intensivmedizin	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VI27	Spezialsprechstunde	Schmerztherapie bei ambulanten und stationären Patienten

B-[7].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	

B-[7].4 Fallzahlen [Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

677

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-[7].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].10 Personelle Ausstattung

B-[7].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,5 Vollkräfte	0,00516	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,5 Vollkräfte	0,00516	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

B-[7].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	17,2 Vollkräfte	0,02540	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Teil C - Qualitätssicherung



C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

trifft nicht zu / entfällt